

bronze im Bogenschießen für Joshua Junga

Pfeddersheimer BSC Jugend schießt die Mannschaft in die Oberliga



Treffsicher! Der Nachwuchs des BSC Pfeddersheim.

Der Nachwuchs präsentierte sich letzten Samstag beim Aufstiegswettkampf Bogen in Landau bärenstark. Qualifiziert hatten sich dazu neben dem BSC Worms-Pfeddersheim der SC Waidmannsheil Mainz, BSC Oppenheim, sowie der SSV Hatzenbühl. Die Mannschaften schossen im Bundesliga Matchsystem mit insgesamt 6 Matches zu je 5 Sätzen auf 18 Meter. Mit ihrer starken Leistung ließen die Pfeddersheimer Bogenschützen die Konkurrenz mit 12:0 Punkten hinter sich und werden somit in der nächsten Saison in die Oberliga aufsteigen. Die Pfeddersheimer Mannschaft stellten aus der Jugendklasse Joshua Junga und Felix Fernow sowie aus der Schützenklasse Paul Mellnik, Sven Latzke, Carsten Henrich und Harald Straberg.

Am gleichen Wochenende fanden die Hallen-DM des Deutschen Behindertensportverbandes im Para Bogensport in Blankenfelde/Brandenburg statt. Hier holten Alfred Würzburger mit dem Blankbogen Platz 2 mit 345 Ringen und Ralf Bittermann bei den Senioren, mit Compound-Bogen, Platz 8 mit 496 Ringen. Parallel fanden auch die Deutschen Meisterschaften im Bogenschießen ohne Visier in Mühlhausen/Thüringen statt. Ralf Schäfer erreicht mit 476 Ringen Rang 9. Katrin Wels mit 419 Ringen Platz 5 in der Damenwertung. In der Klasse Ü55 lagen Norbert Jäger mit 427 und Dieter Millles mit 377 Ringen auf Platz 16 bzw. 20.

Einen glänzenden Abschluss fand die Hallensaison mit der Deutschen Meisterschaft Halle für Bögen mit Visier in Bielefeld. Hier sicherte sich, in der Klasse U17, Joshua Junga mit 534 Ringen Bronze. Sein Vereinskamerad Felix Fernow kam mit 510 Ringen auf Platz 8. Bei den U14-männlich belegt mit 550 Ringen Samuel Henrich Platz 4. In der Mannschaftswertung schafften die drei in der U-Mannschaftwertung Platz 4 von 16 Mannschaften. Carsten Henrich kam in der Ü 45 Klasse auf 512 Ringe.